

PERSONALIA

Das Bundesverdienstkreuz am Bande wurde dem Direktor der Hals-, Nasen-, Ohrenklinik des Klinikums Krefeld, **Prof. Dr. med. Jörg Haubrich** verliehen. Haubrich erhielt Anfang des Jahres die Auszeichnung, die ihm am 18. Februar 1998 in Krefeld im Rahmen einer Feierstunde überreicht wurde, für seine ehrenamtlichen Verdienste um die Belange von Kehlkopf-Erkrankten. Der Arzt hatte seit 1975 ein mittlerweile in der gesamten Bundesrepublik praktiziertes sog. Krefelder Modell für die Nachsorge von Patienten nach Kehlkopfoperationen entwickelt, das insbesondere eine logopädische Schulung und die Betreuung Kehlkopflöser in Kooperation mit einer Selbsthilfeorganisation beinhaltet. Prof. Dr. Haubrich ist auch in der ärztlichen Selbstverwaltung als korrespondierendes Mitglied der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein engagiert. *sm*

Das 70. Lebensjahr vollendete am 16. März 1998 **Prof. Dr. med. Hans Hermann Hilger**, Hürth. Der frühere Direktor der Kardiologischen Universitätsklinik Köln gehört seit September 1997 als korrespondierendes Mitglied der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein an. *sm*

Frau **Dr. med. Marianne Fontaine** feiert am 5. Mai ihren 70. Geburtstag. Über 25 Jahre unterrichtete die Internistin an der Kaufmännischen Berufsschule

als Fachlehrerin und koordinierte die gesamte Organisation des Fachkunderunterrichts für Arzthelferinnen. Als Mitglied des Berufsbildungsausschusses der Ärztekammer Nordrhein kümmert sie sich noch heute um die Ausbildung von



Dr. med. Marianne Fontaine

Arzthelferinnen und steht der Kreisstelle Oberberg beratend zur Seite. Darüber hinaus arbeitete die gebürtige Düsseldorferin lange Jahre ehrenamtlich als Mitglied des Vorstandes der Ärztekammer Nordrhein und war Stellvertretende Vorsitzende der Kreisstelle Oberberg. Dr. med. Marianne Fontaine engagierte sich als Delegierte der Kammerversammlung und wirkte im Bezirksstellenausschuß Köln mit. Seit 1993 ist sie Trägerin des Bundesverdienstkreuzes am Bande. Sie wurde damit für ihren langjährigen Einsatz um die Ausbildung von Arzthelferinnen geehrt. *bre*

Am 27. April 1998 vollendete Herr **Prof. Dr. med. Theodor Waubke** das 70. Lebensjahr. Der ehemalige Direktor der Abteilung für Allgemeine Augenheilkunde und Erkrankungen des vorderen Augenabschnittes des Universitätsklinikums Essen gehört seit 1991 als ehrenamtliches korrespondierendes Mitglied für das Gebiet Augenheilkunde der bei der Ärztekammer eingerichteten Gutachterkom-

mission für ärztliche Behandlungsfehler an. *sm*

Das 65. Lebensjahr vollendete am 24. April 1998 Herr **Prof. Dr. med. Günther Hierholzer**. Der langjährige ärztliche Direktor der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Duisburg-Buchholz schied Ende April 1998 mit Erreichen der Altersgrenze aus dem aktiven Klinikdienst aus. Prof. Dr. Hierholzer ist weiterhin Stellvertretendes Geschäftsführendes Kommissionsmitglied der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein, der er als korrespondierendes Mitglied für das Fachgebiet Unfallchirurgie bereits seit Juli 1985 angehört. *sm*

Im Alter von 86 Jahren verstarb am 21. März nach langer Krankheit **Dr. med. Hans Wirtz**. Dr. Wirtz wurde am 9. Juni 1911 in Freiburg geboren. Nach Studien in Freiburg, Karlsruhe und Berlin war er in Düsseldorf von 1950 bis 1966 als Leiter der Inneren Abteilung des St. Martinus-Krankenhauses und von 1966 bis 1979 als Chefarzt der Inneren Abteilung des Marien-Hospitals tätig.

Als verantwortlicher Krankenhausarzt hat Dr. Wirtz in zahlreichen Gremien seines Berufsstandes auf Bundes- und Landese-

bene über lange Jahre hin an der Lösung gesundheits-, sozial- und berufspolitischer Probleme sowie an der Fort- und Weiterbildung seiner Kollegen engagiert teilgenommen. Besonders hat er sich in unbestechlicher Weise immer auch für die Erhaltung eines ethisch hochstehenden Berufsstandes eingesetzt.

Dr. Wirtz war u.a. von 1953 bis 1981 Mitglied der Kammerversammlung und von 1953 bis 1961 sowie 1973 bis 1981 Mitglied des Vorstandes der Ärztekammer Nordrhein. Zugleich gehörte Dr. Wirtz von 1979 bis 1985 als Stellvertretendes Geschäftsführendes Kommissionsmitglied der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein an.

Dr. Wirtz zeichnete sich aus durch Bescheidenheit und ein hochqualifiziertes medizinisches Wissen, das seinen Patienten und Mitarbeitern zugute kam. Für seine besonderen Verdienste um die stationäre Versorgung der Bevölkerung und um die ärztliche Selbstverwaltung wurde Dr. Wirtz im Jahre 1977 mit dem Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland sowie 1983 mit der Johannes-Weyer-Medaille der nordrheinischen Ärzteschaft ausgezeichnet. *bu*

Anmeldeschlußtermin für Weiterbildungsprüfungen

Die nächsten zentralen Prüfungstermine zur Anerkennung von Gebieten, Teilgebieten und Zusatzbezeichnungen bei der Ärztekammer Nordrhein sind der 17./18. Juni 1998 und der 12./13. August 1998.

Anmeldeschluß: Mittwoch, 6. Mai (für den Apriltermin) und Mittwoch, 1. Juli (für den Augusttermin)

Informationen über die Modalitäten der Weiterbildungsprüfungen 1998 und alle regulären Termine finden Sie im Heft Dezember 1997 auf Seite 22f.

ÄKNo